



Leitlinie zu Open Access an der TU Braunschweig

verabschiedet vom Senat der TU Braunschweig am 25.03.2020

Die TU Braunschweig unterstützt die Forderung der Wissenschaftspolitik nach offenem Zugang zu wissenschaftlichen Erkenntnissen und respektiert gleichzeitig die Freiheit ihrer Forschenden bei der Wahl der Publikationswege.

Die TU Braunschweig verfolgt das Ziel, die Forschungsergebnisse ihrer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler möglichst breit öffentlich zugänglich zu machen, um Forschung, Innovation und Transfer in Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft zu fördern und fordert daher ihre Forschenden auf, ihre Ergebnisse Open Access zu publizieren.

Mit der Unterzeichnung der "Berliner Erklärung über den offenen Zugang zu wissenschaftlichem Wissen"¹ und der "Initiative for the Large-scale Transition to Open Access"² verpflichtet sich die TU Braunschweig, Rahmenbedingungen zu schaffen, die das Open-Access-Publizieren fördern.

Rahmenbedingungen

1. Die TU Braunschweig unterstützt und fördert Open Access durch Beratung und Weiterbildung, die Bereitstellung eines Publikationsfonds zur Finanzierung von Publikationskosten sowie den Betrieb eines Open-Access-Publikationsservers.
2. Die TU Braunschweig weist auf Regelungen der "Richtlinie zur Benennung der Technischen Universität Braunschweig in Publikationen"³ hin, um Veröffentlichungen eindeutig der TU Braunschweig zuordnen zu können.
3. Die TU Braunschweig unterstützt und fördert den freien Zugang zu Forschungsdaten (siehe "Leitlinien zum Umgang mit Forschungsdaten an der Technischen Universität Braunschweig"⁴).
4. Zur Umsetzung der Open-Access-Leitlinie hat die TU Braunschweig die Vizepräsidentin / den Vizepräsidenten für Forschung und Wissenschaftlichen Nachwuchs zur / zum Open-Access-Beauftragten ernannt. Die Koordination aller Open-Access-Aktivitäten, die Erbringung von zentralen Dienstleistungen sowie die Weiterentwicklung von Services sind der Universitätsbibliothek übertragen.

Handlungsempfehlungen

1. Die TU Braunschweig empfiehlt ihren Forschenden, im Vorfeld einer Open-Access-Publikation Beratungsservices der Universitätsbibliothek in Anspruch zu nehmen.
2. Die TU Braunschweig empfiehlt ihren Autorinnen und Autoren die Verwendung freier Publikationslizenzen, die eine Verbreitung im Open Access fördern (bevorzugt Creative-Commons-Lizenz CC BY⁵).
3. Die TU Braunschweig empfiehlt ihren Autorinnen und Autoren, beim Abschluss von Verlagsverträgen keine ausschließlichen Nutzungsrechte abzutreten und sich für die Möglichkeit einer Zweitveröffentlichung ein einfaches Nutzungsrecht zu sichern.

¹ <https://openaccess.mpg.de/Berliner-Erklaerung>

² <http://www.ia2020.org/mission>

³ <https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201911211133-0>

⁴ <https://doi.org/10.24355/dbbs.084-2019112111552-0>

⁵ <https://creativecommons.org/licenses/?lang=de>

4. Die TU Braunschweig fordert ihre Forschenden nachdrücklich auf, ihr Zweitveröffentlichungsrecht wahrzunehmen, indem sie ihre Publikationen auf geeigneten Repositorien, z.B. dem Publikationsserver der TU Braunschweig⁶, zugänglich machen.
5. Die TU Braunschweig empfiehlt ihren Forschenden, die ihren Publikationen zugrunde liegenden Forschungsdaten auf einem geeigneten Forschungsdatenrepositorium abzulegen.
6. Die TU Braunschweig bittet ihre Mitglieder und Angehörigen, in ihrer Tätigkeit als Reviewer, Editor oder Herausgeber*in von Publikationen im Sinne dieser Leitlinie zu agieren und nach Möglichkeit bevorzugt für Open-Access-Publikationsorgane tätig zu sein. Ein Engagement für nicht-kommerzielle Angebote wird von der TU Braunschweig ausdrücklich befürwortet.

Weiterführende Informationen und Kontakt

- Website der TU Braunschweig:
<https://www.tu-braunschweig.de/forschung/forschungsdaten-transparenz/open-access-strategie>
- Website der Universitätsbibliothek:
<https://www.tu-braunschweig.de/ub/publizieren-open-access>
- Open-Access-Beauftragter der TU Braunschweig:
Vizepräsident für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs
Prof. Dr.-Ing. Peter Hecker
- Open-Access-Koordinator der Universitätsbibliothek:
Dipl.-Ing. Carsten Elsner
Tel.: +49 (0)531 391 50-67 / -52
E-Mail: openaccess@tu-braunschweig.de
- EU-Forschungsservice:
Dr. Inga Schepers (für Fragen zu Open Access im Rahmen der EU-Forschungsförderung)
Tel.: +49 (0)531 391 4577
E-Mail: i.schepers@tu-braunschweig.de

⁶ <https://publikationsserver.tu-braunschweig.de>